

Online Material: Instrument zur Erhebung der Kinderperspektive auf (digitale) Medien

PHASE 1 – Leiffaden Kita-Rundgang

Zusammenkommen in der Kita – nach Möglichkeit Sammeln der Kinder an einem zentralen Ort (jede Gruppe einzeln)

Wir wollen uns heute mal gemeinsam die Kita anschauen. Ich möchte nämlich mal wissen, wo ihr euch in der Kita gerne aufhaltet, was ihr an den einzelnen Plätzen so macht und welches Spielzeug ihr gerne benutzt. Dazu gehe ich mit euch gemeinsam durch die Räume und ihr erzählt mir etwas dazu. Ich mache auch ein paar Fotos von den Dingen, die ihr mir zeigt. Ich werde unseren gemeinsamen Rundgang aufnehmen, damit ich mich später daran erinnern kann. Seid ihr damit einverstanden? Habt ihr Lust auf den Rundgang? (Zustimmung abwarten)

Rundgang beginnen

Die Kinder gehen voran, die Fachkraft lässt sich von den Kindern durch die Kita führen und lässt sich darauf ein, was die Kinder ihr zeigen möchten. Dabei stellt sie erzählgenerierende Fragen, die den Kindern ermöglichen, alles für sie Bedeutsame zum Ausdruck zu bringen.

Dann dürft ihr jetzt vorangehen und ich folge euch. Ihr könnt mir gern auch richtig viel erzählen, alles, was euch einfällt.

Fragen für den Rundgang

1. Den Raum festlegen:

- *In welchen Raum wollt ihr denn zuerst gehen?*

Hineingehen

2. Nach den Aktivitäten in diesem Raum fragen:

- *Was macht ihr hier? Wo haltet ihr euch hier auf?*

3. Nach Spielzeugen fragen:

- *Womit spielt ihr hier? Was ist denn euer Lieblingsspielzeug?*

Wenn Medien gezeigt werden, weiter bei Fragenblock 5. Von den gezeigten Gegenständen, Spielen oder Spielzeugen ein Foto machen.

4. Nach Medien fragen, falls sie noch nicht gezeigt wurden:

- *Ihr habt doch auch Bücher. Welche davon guckt ihr euch an?*
- *Wie ist das mit Musik? Welche hört ihr denn gern?*
- *Gibt es noch anderes zum Anhören oder Angucken, was ihr benutzt?*

5. Wenn Medien sowohl analog als auch digital gezeigt werden – Fragen zu den spezifischen Medien stellen:
 - *Davon machen wir mal ein Foto.*
 - *Was macht ihr damit so?*
 - *Wann benutzt ihr das hier? Wie ist das so?*
 - *Habt ihr das auch schon mal woanders außer in der Kita gespielt? Wo? Wie war das so?*
 - *Was macht dir damit besonders Spaß? Warum?*
 - *Was gefällt dir nicht so gut daran? Warum?*
6. Nächsten Raum festlegen und hingehen:
 - *An welchen Orten haltet ihr Euch sonst noch auf? Könnt ihr mir die mal zeigen? Oder: Gibt es noch mehr, was ihr mir zeigen wollt?*

Wiederholung ab Fragen 2 und so Raum für Raum durch die Kita gehen, bis die Kinder alle für sie bedeutsamen Räume zeigen konnten.

Abschluss

Mir hat es richtig viel Spaß gemacht, dass ihr mir heute mal gezeigt habt, was ihr hier gern macht. Wie war das für euch?

In den nächsten Tagen werde ich noch etwas anderes mit euch machen. Da unterhalten wir uns dann über die Sachen, die ihr mir gezeigt habt und dann habe ich auch noch ein paar Fragen an euch. Ich freu mich schon darauf!

Beim Rundgang geht es mehr darum einen Überblick zu erhalten. Was zeigen die Kinder, was ist ihnen wichtig/was ist für sie bedeutsam? Spielen Medien dabei überhaupt eine Rolle? Wenn ja, welche Medien zeigen sie uns?

PHASE 2 – Leiffaden für Kreisgespräche

Liste für das Memospiel für die Erstellung von Bildkarten

Um ein eigenes Memospiel für die Erhebung zu erstellen, benötigt man lediglich 25 Fotos verschiedener Medien und Anwendungen. Diese kann man einfach bei bekannten Drogeriediscountern als Memospiel ausdrucken lassen. Beispielsweise können folgenden 25 Motive genutzt werden. Es können aber auch andere Motive gewählt werden oder gemeinsam mit den Kindern relevante Medien fotografiert werden, um ein Memospiel selbst zu erstellen.

• Schallplatten-spieler	• Zeitschriften	• Fernseher	• Smartphone	• Camcorder
• Kassettenrekorder	• Bücher	• VHS-Kassette	• Tablet	• PC/Laptop
• Festnetztelefon	• Toniebox	• CD-Player	• Kindercomputer	• Digitalkamera
• Bluetooth-Box	• Tiptoi	• DVD-Player	• Spielkonsole	• Drucker
• Smart-Speaker-Sprachassistenten (Alexa, HomePod etc.)	• Programmierbares Spielzeug	• Set-Top-Box (Apple TV, Amazon Fire TV etc.)	• Nintendo-Switch	• Screenshot bekannter Apps

Eine Auswahl an Bildkarten wird auf einem Tisch ausgelegt (3 Karten pro Person).

Erinnert ihr euch noch, als ihr mir beim letzten Mal die Kita gezeigt habt? Da habt ich mir ja auch euer Lieblingsspielzeug gezeigt, das war total spannend. Heute will ich mit euch noch weiter über einige dieser Dinge sprechen, auch darüber, was davon ihr vielleicht zu Hause habt. Ich nehme das Gespräch wieder auf, damit ich mich später daran erinnern kann. Seid ihr damit einverstanden?

Einstiegsimpuls

Schaut mal, auf dem Tisch hier habe ich ein paar Bildkarten ausgelegt. Schaut euch die doch mal genau an und dann sucht ihr euch jeder mal 2 Karten aus. Dann setzen wir uns gemeinsam hin und jedes Kind erzählt mal von seinen Karten.

Die Fachkraft sucht sich ebenfalls Karten aus.

Kreisgespräch beginnen

Was hast du dir ausgesucht? Warum hast du dir das ausgesucht? (Ein Kind wird direkt angesprochen)

Die Kinder sind reihum an der Reihe. Erst wird auf die selbstläufige Erzählung des Kindes gewartet, erst dann werden die Fragen zu den Abbildungen hinzugezogen.

Fragen zu den Abbildungen:

- *Hast du das schon mal benutzt?*
- *Was hast du damit so gemacht?*
- *Wann hast du das schon mal benutzt?*
- *Wo war das? (Kita, Zuhause, Freund*innen, ...)*
 - *Wenn nicht Kita: Wie wäre es, wenn das XYZ auch in der Kita wäre? Wünschst du dir das? Wäre das toll? Warum?*
- *Was macht dir damit besonders Spaß? Warum?*
- *Was hat dir nicht so gut gefallen? Warum?*

Hat ein Kind alles erzählt, können auch die anderen Kinder etwas zu den Karten sagen, dann ist das nächste Kind an der Reihe und man beginnt von vorn.

Zum Schluss werden die eigenen Karten gezeigt.

- *Wisst ihr, was das ist?*
- *Woher kennt ihr das?*
- *Habt ihr das schon mal benutzt?*
- *Was macht ihr damit?*

PHASE 3 – Klassisches Memospiel

Alle Abbildungen, die bisher noch nicht im Gespräch waren, werden genutzt. Auch von den Karten, die vorher schon auf dem Tisch zur Auswahl lagen. Nur die bereits besprochenen Karten werden aussortiert.

Schaut mal die Karten genau an. Erinnern die euch an ein Spiel? (Antwort abwarten) Die gehören zu einem Memospiel. Kennt ihr Memo? ... Genau, ein Spiel, wo es immer zwei zusammengehörende Bilder gibt, die man suchen muss. Wir können zum Abschluss gern noch eine Runde spielen. Habt ihr Lust? ... Super, na dann los!

Ein erstes Kind ist an der Reihe und deckt zwei Karten auf.

- *Wisst ihr, was das für ein Gerät ist?*
- *Was macht man damit?*
- *Habt ihr das schon mal benutzt?*
- *Wann hast du das schon mal benutzt?*
- *Wo war das? (Kita, Zuhause, Freund*innen, ...)*
 - *Wenn nicht Kita: Wie wäre es, wenn das XYZ auch in der Kita wäre? Wünschst du dir das? Wäre das toll? Warum?*
- *Was macht dir damit besonders Spaß? Warum?*
- *Was hat dir nicht so gut gefallen? Warum?*

Abschluss

Das Spielen und Erzählen hat richtig viel Spaß gemacht. Euch auch? Vielen Dank, dass ihr so viel erzählt habt.

Geeigneten Abschluss finden. Übergang in die Gruppe.